



Frankfurt, 19. September 2019

Die erste Lidl-Metropolfiliale in Deutschland

Moderne Einkaufsstätte mit geringem Flächenverbrauch



Frankfurt, Goldsteinstraße 157: Die erste Lidl-Metropolfiliale in Deutschland



Frankfurt, 19. September 2019

Modern Einkaufen im Lyoner Quartier in Frankfurt

Lidl eröffnet am 19. September 2019 im Lyoner Quartier in Frankfurt die erste Lidl-Metropolfiliale in Deutschland. Die Lidl-Metropolfiliale ist ideal auf den urbanen Raum zugeschnitten: Sie benötigt im Vergleich zu einer Basisfiliale mit vorgelagertem Parkplatz deutlich weniger Grundstücksfläche und ist damit eine mögliche Lösung für ausgewählte Standorte in sehr dicht besiedelten Stadtteilen. In der Goldsteinstraße in Frankfurt konnte Lidl somit eine Filiale errichten, die über nahezu doppelt so viel Verkaufsfläche verfügt wie die ehemalige Filiale, die an gleicher Stelle vorher abgerissen worden war, und den Kunden gleichzeitig mehr Parkplätze als zuvor zur Verfügung stellen. Darüber hinaus wird im Gebäude eine Apotheke als zusätzliche Einzelhandelsfläche untergebracht.

Konzept der Metropolfiliale

Möglich wird der geringe Flächenverbrauch durch die aufgeständerte Verkaufsfläche im ersten Obergeschoss über dem Filialparkplatz. Vom Parkplatz und von der Straße aus gelangen die Kunden über eine Rollsteige oder den Aufzug barrierefrei in den Verkaufsraum. Bodentiefe Fenster über beide Etagen und die zur Straße hin offene Verkaufsfläche erzeugen ein großzügiges Raumgefühl im hellen, lichtdurchfluteten Eingangsbereich. Die geräumige Verkaufsfläche ermöglicht eine ansprechende Warenpräsentation. Breite Gänge und niedrige Regale machen die Filiale übersichtlich und sorgen für eine angenehme Einkaufsatmosphäre und eine attraktive Arbeitsumgebung für die Mitarbeiter.

Nachhaltige Bauweise nach Maßstab der DGNB-Zertifizierung in Gold – optimierte Anlieferung

Die Lidl-Metropolfiliale im Lyoner Quartier ist mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach sowie einer Schnellladestation für Elektrofahrzeuge ausgestattet. An dieser können Kunden während ihres Einkaufs Strom für ihre Fahrzeuge tanken. Eine Dachbegrünung trägt zudem dazu bei, Schadstoffe aus der Luft zu filtern und unterstützt die Wasserrückhaltung. Damit ist die Filiale mit modernster Technik und einer ökologischen Bauweise geplant, die den Anforderungen einer Gold-Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) entspricht.

Die Ware wird ebenerdig angeliefert und gelangt über eine Rampe direkt in den ersten Stock, in dem sich auch die Lagerflächen, die Verkaufsfläche und die Mitarbeiter Räume befinden.



Frankfurt, 19. September 2019

Die Daten und Fakten zum Neubau in der Goldsteinstraße

Grundstück

Fläche	ca. 5.190 Quadratmeter
Adresse	Goldsteinstraße 155-157
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none">• Prominente Lage an der Kreuzung Goldsteinstraße/Lyoner Straße, die zu den Hauptverkehrsstraßen des Viertels zählen• Verdichtete Lage• Bürogebäude, Wohnhäuser und Schrebergartensiedlung in fußläufiger Entfernung• Zunehmend attraktiver Stadtteil, in dem sich Wohnbebauung und Büroflächen immer weiter mischen• Einsatz von elektrochromem (selbst tönendem) Glas, das Blendschutz und sehr gute Wärmedämmung verbindet

Neue Metropolfiliale

Eröffnung	19. September 2019
Spatenstich	7. März 2018
Verkaufsfläche	ca. 1.800 Quadratmeter
Geschossfläche	ca. 6.650 Quadratmeter (inklusive Parkdeck)
Zahl der Parkplätze	103
Grünflächenanteil	ca. 3.170 Quadratmeter (inklusive begrüntem Dach)
Ergänzende Einzelhandelsfläche	Apotheke im Erdgeschoss
Bauliche Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none">• Aufgeständerte Bauweise mit Verkaufsfläche im 1. Obergeschoss• Ebenerdiger Parkplatz• Heller, zweistöckiger Eingangsbereich mit bodentiefen Fenstern und Rollsteige ins 1. Obergeschoss• Großzügiger, hoher und lichtdurchfluteter Verkaufsraum• Rampe für Belieferung der Filiale ohne Aufzüge



DOSSIER

Frankfurt, 19. September 2019

Nachhaltige Filialbauweise

- Photovoltaikanlage zur CO₂-neutralen Stromerzeugung
- E-Ladesäulen für Kunden
- Dachbegrünung
- Integrales Anlagensystem zur Erzeugung der gesamten Wärme sowie des gesamten Bedarfs an Kälte zur Klimatisierung der Räume und Kühlung der Waren im Temperaturbereich über 0 °C. Es werden keine fossilen Brennstoffe mehr benötigt.
- Zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Verbesserte Wärmedämmung
- Betonkernaktivierung zum Beheizen und Kühlen über den Fußboden
- Moderne, energiesparende LED-Beleuchtung

Ehemalige Filiale

Eröffnung	5. Juni 2003
Schließung	9. Januar 2018
Beginn Abbruch	15. Januar 2018
Verkaufsfläche	ca. 870 Quadratmeter
Gesamtfläche	ca. 1.140 Quadratmeter
Zahl der Parkplätze	92
Grünflächenanteil	ca. 910 Quadratmeter